



Hennef
DER BÜRGERMEISTER

Niederschrift

**über die Sitzung des Ausschusses für Schule und
Inklusion**

am

Wochentag	Datum
Mittwoch	02.11.2016

Übersicht über die gefassten Beschlüsse		
TOP	Beratungsgegenstand	Beschluss Nr.
	Öffentliche Sitzung	
1	Beschlussvorlagen	52
1.1	Gesamtschule Hennef-West; Bauliche Erweiterung zur Unterbringung eines 7. Zuges	53
1.2	Haushalt 2017; Produktbereich 03 (Schulträgeraufgaben)	
1.3	Förderprogramm "Gute Schule 2020"; Antrag der SPD-Fraktion vom 11.07.2016	54
1.4	Förderrichtlinie zur Verbesserung der Schul- und Bildungsarbeit in der Stadt Hennef; hier: Entscheidung über Anträge	55
1.5	Sachstandsbericht Flüchtlingssituation	
1.6	Sachstandsbericht Offene Ganztagschule	56
1.7	Jahresbericht 2015 - 2016 der Stabsstelle Inklusion / Älterwerden	
2	Anfragen	
2.1	Tag des Grundgesetzes; Anfrage der Fraktion "Die Linke" vom 19.10.2016	
3	Mitteilungen	
3.1	Anmeldeverfahren weiterführende Schulen 2017	
3.2	Sachstandsbericht Flüchtlingssituation	
3.3	Sachstandsbericht Offene Ganztagschule	
3.4	Zuschüsse für Angebote der Betreuung von Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe I	
3.5	Übersicht der Schulpflegschaftsvorsitzenden im Schuljahr 2016/17	
3.6	Jahresbericht 2015 - 2016 der Stabsstelle Inklusion / Älterwerden	
	Nicht öffentliche Sitzung	
4	Beschlussvorlagen	
5	Anfragen	
6	Mitteilungen	

N i e d e r s c h r i f t

Vorbemerkungen

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 18:05 Uhr
Ort: Rathaus, Saal Hennef (T3.01), Frankfurter Straße 97, 53773 Hennef
Einladungsdatum: 19.10.2016
Nachtragsdatum: 25.10.2016

Vorsitzende: Veronika Herchenbach-Herweg
Schriftführer: Sandro Klenner

Anwesenheitsliste:

Vorsitzende/r

Herchenbach-Herweg, Veronika SPD

stellv. Vorsitzende/r

Hauf, Reinhard Dr. CDU

Ratsmitglieder

Dohlen, Gerhard CDU

Gockel, Kay-Henning Bündnis 90 / Die Grünen Vertretung für Herrn
Thomas Reuter
Teilnahme ab 17:10 Uhr

Golombek, Björn SPD

Große Winkelsett, Christa CDU

Hartwig, Wolfgang Die Unabhängigen

Herchenbach, Jochen SPD Vertretung für Herrn
Norbert Spanier

Meyer, Hanna SPD

Roos-Schumacher, Hedwig Dr. CDU

Weisel, Gerd Die Linke

sachkundige Bürger/innen

Fichtner, Bettina SPD Vertretung für Herrn
Daniel Papke

Keuter, Angelina CDU

Krautscheid, Heiner CDU

Leupold, Ellen CDU

Müllerke, Kevin FDP

Schikorra, Frank CDU

Schmitz, Bernhard CDU

Siefen, Martin Die Unabhängigen

Stahn, Astrid Bündnis 90 / Die Grünen

Wagner, Simone SPD

Stadtschulpflegschaft Hennef

Pohl, Andreas

Stadtschulpflegschaft

Von der Verwaltung waren anwesend:

Herkt, Martin (Beigeordneter)

Walter, Michael (Erster Beigeordneter)

Joerdell, Eleonore (Leiterin Amt für Schule und Bildungskoordination)

Norden, Judith (Leiterin Stabsstelle Inklusion / Älterwerden)

TOP	Beratungsgegenstand	Beschluss Nr.
	Öffentliche Sitzung	
1	Beschlussvorlagen	52

Die Ausschussvorsitzende, Frau Veronika Herchenbach-Herweg (SPD-Fraktion), eröffnete die Sitzung des Ausschusses für Schule und Inklusion und stellte fest, dass Einladung und Nachtrag ordnungsgemäß erfolgt sind und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Sie wies auf die als Anlage-Nr. 1 beigefügten Tischvorlagen zu dem Tagesordnungspunkt „Haushalt 2017“ hin, die zu Beginn der Sitzung an die Ausschussmitglieder verteilt wurden.

Frau Meyer (SPD-Fraktion) beantragte, die unter TOP 3.2 vorgesehene Mitteilung „Sachstandsbericht Flüchtlingssituation“ als ordentlichen Tagesordnungspunkt zu behandeln. Herr Hartwig (Fraktion „Die Unabhängigen“) beantragte, die TOP's 3.3 „Sachstandsbericht Offene Ganztagsschule“ und 3.6 „Jahresbericht 2015 - 2016 der Stabsstelle Inklusion / Älterwerden“ ebenfalls als ordentliche Tagesordnungspunkte zu behandeln.

Die Tagesordnung wurde in dieser Form einstimmig beschlossen.

1.1	Gesamtschule Hennef-West; Bauliche Erweiterung zur Unterbringung eines 7. Zuges	53
-----	--	----

Die Ausschussmitglieder beschlossen bei insgesamt zwei Enthaltungen seitens der FDP-Fraktion und der Fraktion „Die Unabhängigen“ einstimmig:

Der Ausschuss für Schule und Inklusion empfiehlt dem Rat:

1. Der Umwandlung der Gesamtschule Hennef-West in eine 7-zügige Gesamtschule wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Voraussetzungen für die Umwandlung der Gesamtschule Hennef-West in eine 7-zügige Gesamtschule zum frühestmöglichen Zeitpunkt zu schaffen.

1.2	Haushalt 2017; Produktbereich 03 (Schulträgeraufgaben)	
-----	---	--

Herr Gockel schlug zu Beginn des Tagesordnungspunktes vor, in dieser Sitzung hinsichtlich der Haushaltsberatungen zum Produktbereich 03 (Schulträgeraufgaben) keinen Beschluss zu fassen, da einige Fraktionen ihre Haushaltsberatungen noch nicht abgeschlossen haben. Die Beschlussfassung soll in der Sitzung des Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschusses am 21.11.2016 erfolgen. Es bestand Einvernehmen über die vorgeschlagene Verfahrensweise.

Die einzelnen Fragen der Ausschussmitglieder zum Haushalt konnten in der Sitzung beantwortet werden.

1.3	Förderprogramm "Gute Schule 2020"; Antrag der SPD-Fraktion vom 11.07.2016	54
-----	--	----

Der Ausschuss für Schule und Inklusion beschloss einstimmig:

Die Ausführungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen.

1.4	Förderrichtlinie zur Verbesserung der Schul- und Bildungsarbeit in der Stadt Hennef; hier: Entscheidung über Anträge	55
-----	---	----

Der Ausschuss für Schule und Inklusion beschloss bei einer Gegenstimme seitens der Fraktion „Die Unabhängigen“ mehrheitlich:

Das Städtische Gymnasium erhält einen Zuschuss in Höhe von 500 € für die Anschaffung von elektronischem Equipment für den Projektkurs im Fach Musik. Des Weiteren wird dem Gymnasium ein Zuschuss in Höhe von 500 € zur Unterstützung des Theaterkurses (Honorar- und Reisekosten) gewährt. Die Auszahlung erfolgt nach Vorlage entsprechender Kostenvoranschläge.

Der Antrag auf einen Zuschuss in Höhe von 500 € zur Anschaffung eines Moderatorenkoffers (und Stellwänden) für das Sozialpraktikum wird abgelehnt.

1.5	Sachstandsbericht Flüchtlingssituation	
-----	---	--

Der ursprünglich als Mitteilung vorgesehene Tagesordnungspunkt war zu Beginn der Sitzung zum ordentlichen Tagesordnungspunkt erklärt worden. Die meisten Fragen der Ausschussmitglieder zu dem Tagesordnungspunkt konnten in der Sitzung beantwortet werden.

Herr Herchenbach (SPD-Fraktion) bat um eine Übersicht, wie sich die Flüchtlingskinder auf die einzelnen Schulen verteilen.

Antwort der Verwaltung:

Eine telefonische Abfrage in den Schulen am 03.11.2016 ergab:

Schule	Anzahl
Katholische Grundschule	0
GGs Gartenstraße	36
GGs Hanftal	15
GGs Am Steimel	19
GGs Regenbogenschule	9
GGs Kastanienschule	2
GGs Siegtal	4
Förderschule in der Geisbach	14
Gemeinschaftshauptschule	1
Kopernikus-Realschule	2
Städtisches Gymnasium	13
Gesamtschule Hennef Meiersheide	19
Gesamtschule Hennef-West	1

Frau Stahn (Fraktion „Bündnis 90/Die Grünen“) fragte an, warum in Hennef keine VHS-Plätze für Sprachkurse zur Verfügung stehen.

Antwort der Verwaltung:

Laut Mitteilung der VHS konnten trotz des hohen Bedarfes bisher keine Integrationskurse in Hennef stattfinden, da keine geeigneten Räume zur Verfügung standen. Laut dem Bundesamt für Migration müssen die Unterrichtsräume dem Stand der Technik, den gesetzlichen Anforderungen sowie bezüglich ihrer Ausstattung mit Lehr- und Lernmitteln den aktuellen Anforderungen der Praxis entsprechen. Für die nach den jeweiligen Lehrplänen zu vermittelnden Kenntnisse müssen die erforderlichen Unterrichtsräume nach Zahl und Größe angemessen sein und die notwendigen Unterrichtsmittel und Geräte nach Art, Anzahl und im benötigten Zeitumfang zur Verfügung stehen. Derzeit arbeitet man mit Hochdruck an der Realisierung, so dass in Kürze die Sprachkurse in Hennef starten können. Aktuell werden folgende Kurse angeboten:

- Einstiegskurs für Geflüchtete
- A1-Prüfung für Zuwanderer für die Teilnehmer des Einstiegskurses
- Projektkurs für Geflüchtete (im Auftrag der Stadt Hennef)
- B2-Kurs als regulär buchbarer Selbstzahlerkurs in zwei Teilen
- B2-Prüfungstraining für Teilnehmer des B2-Kurses
- Selbstzahlerkurs auf dem Niveau des B2-Kurses

1.6	Sachstandsbericht Offene Ganztagschule	56
-----	---	----

Der ursprünglich als Mitteilung vorgesehene Tagesordnungspunkt war zu Beginn der Sitzung zum ordentlichen Tagesordnungspunkt erklärt worden.

Herr Hartwig teilte mit, dass die Fraktion „Die Unabhängigen“ für die Beitrags-erhöhung in der Einkommensgruppe 11 plädiert und bat darum, den folgenden Antrag zur Abstimmung zu bringen:

Die Verwaltung wird beauftragt, umgehend eine Änderung der Satzung zur Erhebung von Elternbeiträgen hinsichtlich der Einkommensgruppe 11 von 170 Euro auf 180 Euro pro Monat zum frühestmöglichen Zeitpunkt zu erarbeiten und den entsprechenden Gremien zum Beschluss vorzulegen.

Einige Fraktionen waren gegen eine Abstimmung über den neu eingebrachten Antrag, da der Tagesordnungspunkt ursprünglich als Mitteilung vorgesehen war. Daraufhin schlug Herr Herchenbach als Kompromiss vor, den Antrag von Herrn Hartwig dem Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss zur weiteren Beratung und Beschlussfassung im Rahmen der Haushaltsberatungen zu übergeben.

Diese Verfahrensweise wurde von den Ausschussmitgliedern einstimmig beschlossen.

1.7	Jahresbericht 2015 - 2016 der Stabsstelle Inklusion / Älterwerden	
-----	--	--

Der ursprünglich als Mitteilung vorgesehene Tagesordnungspunkt war zu Beginn der Sitzung zum ordentlichen Tagesordnungspunkt erklärt worden. Die meisten Fragen konnten in der Sitzung beantwortet werden.

Herr Hartwig fragte an, wieviel Personen sich für die Mitarbeit in den Aktions-

gruppen bei der Inklusionsveranstaltung am 27.10.2016 angemeldet haben.

Antwort der Verwaltung:

AG „Erstellung einer inklusiven Broschüre“: 7 Teilnehmer/innen

AG „Organisation eines inklusiven Festes“: 0 Teilnehmer/innen

2	Anfragen	
---	-----------------	--

Die mündlichen Anfragen konnten in der Sitzung beantwortet werden.

2.1	Tag des Grundgesetzes; Anfrage der Fraktion "Die Linke" vom 19.10.2016	
-----	---	--

Die Beantwortung der Anfrage erfolgte bereits schriftlich mit dem Nachtrag zur Einladung zu der Sitzung.

3	Mitteilungen	
---	---------------------	--

3.1	Anmeldeverfahren weiterführende Schulen 2017	
-----	---	--

Die Mitteilung wurde zur Kenntnis genommen.

3.2	Sachstandsbericht Flüchtlingssituation	
-----	---	--

Gemäß Beschluss zur Geschäftsordnung wurde die Anfrage unter 1.5 als ordentlicher Tagesordnungspunkt behandelt.

3.3	Sachstandsbericht Offene Ganztagschule	
-----	---	--

Gemäß Beschluss zur Geschäftsordnung wurde die Anfrage unter 1.6 als ordentlicher Tagesordnungspunkt behandelt.

3.4	Zuschüsse für Angebote der Betreuung von Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe I	
-----	---	--

Die Mitteilung wurde zur Kenntnis genommen.

3.5	Übersicht der Schulpflegschaftsvorsitzenden im Schuljahr 2016/17	
-----	---	--

Die Mitteilung wurde zur Kenntnis genommen. Die Liste mit den Schulpflegschaftsvorsitzenden aller Schulen in Trägerschaft der Stadt Hennef ist der Niederschrift als Anlage-Nr. 2 beigelegt.

3.6	Jahresbericht 2015 - 2016 der Stabsstelle Inklusion / Älterwerden	
-----	--	--

Gemäß Beschluss zur Geschäftsordnung wurde die Anfrage unter 1.7 als ordentlicher Tagesordnungspunkt behandelt.

	Nicht öffentliche Sitzung	
4	Beschlussvorlagen	

Keine.

5	Anfragen	
---	-----------------	--

Keine.

6	Mitteilungen	
---	---------------------	--

Keine.


Veronika Herchenbach-Herweg
Vorsitzende


Sandro Klenner
Schriftführer


Martin Herkt
Beigeordneter

**Tischvorlagen zur Sitzung des Ausschusses für
Schule und Inklusion am 02.11.2016**

Zu TOP 1.2:

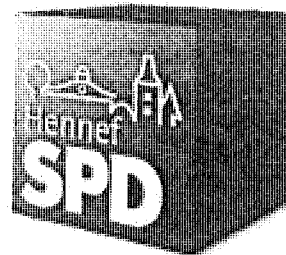
Haushalt 2017

- Anlage 4: Antrag der SPD-Fraktion vom 24.10.2016
(Gebundene Ganztagsgrundschule)
- Anlage 5: Antrag der SPD-Fraktion vom 24.10.2016 sowie die Antwort der Verwaltung
(Inklusion)

Die bisherige Tagesordnung bleibt unverändert.

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Hennef

STADT HENNEF
25.10.2016 08:40



SPD-Fraktion, Rathaus, 53773 Hennef

An den
Bürgermeister der Stadt Hennef
Herrn Klaus Pipke
Rathaus
53773 Hennef

Amt 40
Schula 2.41

Fraktionsbüro
Rathaus Raum 1.01
Frankfurter Str. 97
53773 Hennef (Sieg)
spd@hennef.de

Hennef, den 24.10.2016

ANTRAG ZUM HAUSHALTSENTWURF 2017

SEITE HAUSHALTSPLAN: 749

PRODUKTBEREICH: 03

PRODUKTGRUPPE: 30

PRODUKTE: 071 Grundschulen

ANTRAG:

Die SPD-Fraktion beantragt die Einrichtung einer gebundenen Ganztagsgrundschule.

BEGRÜNDUNG:

Aufgrund der erfolgreichen Arbeit der bestehenden OGS beantragen wir die Einrichtung einer gebundenen Ganztagsgrundschule, da durch den höheren Lehrerstellenanteil die pädagogische Zielsetzung besser umgesetzt werden kann. Die beantragte Schule sollte eine Angebotsschule sein.

In dem Entscheidungsprozess sollte frühzeitig die Schulkonferenz der städtischen Grundschulen einbezogen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Norbert Spanier
Fraktionsvorsitzender

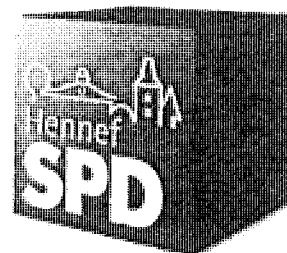
i. A. Sauerzweig

Vorsitzender:
Norbert Spanier
Keplerstraße 23
Tel. Nr. 02242 / 9181831
Fax. Nr. 02242 / 9180908

Tel. Nr. 02242 / 888 292
02242 / 888 294
Fax. Nr. 02242 / 888 7 292
spd@hennef.de
www.spd-hennef.de

Geschäftsführerin:
Edelgard Deisenroth-Specht
Abtsgartenstraße 8a
Tel. Nr. 02242 / 7684

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Hennef



SPD-Fraktion, Rathaus, 53773 Hennef

An den
Bürgermeister der Stadt Hennef
Herrn Klaus Pipke
Rathaus
53773 Hennef

STADT HENNEF
25.10.2016 08:40

Amt 40
SchulA 2.41

Fraktionsbüro
Rathaus Raum 1.01
Frankfurter Str. 97
53773 Hennef (Sieg)
spd@hennef.de

Hennef, den 24.10.2016

ANTRAG ZUM HAUSHALTSENTWURF 2017

SEITE HAUSHALTSPLAN: 854

PRODUKTBEREICH: 03 Schulträgeraufgaben

PRODUKTGRUPPE: 38 sonstige schulische Aufgabe

PRODUKTE: 079 Allgemeine zentrale Leistungen

Konto 527902

ANTRAG:

Die Stabsstelle "Inklusion" sollte regelmäßig dem Rat oder dem Ausschuss über die bisherige Arbeit und die beabsichtigten Projekte informieren.

In jedem Ausschuss und bei jedem städtischen Projekt sollte die Inklusion mitbedacht und die Stabsstelle beteiligt werden.

Deswegen sollten auch im Haushalt die Ausgaben und Fördermittel beziffert werden, die im Rahmen der Inklusion angefallen bzw. ausgeschüttet worden sind.

BEGRÜNDUNG:

Nur vereinzelt werden im Haushalt Angaben dazu gemacht, welche Ausgaben im Bereich Inklusion gemacht wurden (z.B. Seite 854). Inklusion sollte in den politischen Alltag integriert werden. Die Kommunikation zwischen der Stabsstelle und den Gemeindevertretern sollte verbessert werden, um auch die Bedeutung der Inklusion zu bestätigen. Es ist wünschenswert, die Arbeit im inklusiven

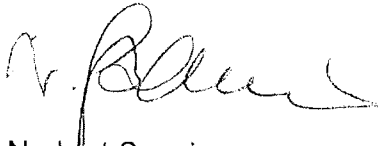
Vorsitzender:
Norbert Spanier
Keplerstraße 23
Tel. Nr. 02242 / 9181831
Fax. Nr. 02242 / 9180908

Tel. Nr. 02242 / 888 292
02242 / 888 294
Fax. Nr. 02242 / 888 7 292
spd@hennef.de
www.spd-hennef.de

Geschäftsführerin:
Edelgard Deisenroth-Specht
Abtsgartenstraße 8a
Tel. Nr. 02242 / 7684

Bereich möglichst vielen Vertretern (Ärzte, Therapeuten usw) vorzustellen und diese einzubeziehen, allerdings wäre auch die Beteiligung der Gemeindevertreter wünschenswert. Wir könnten uns vorstellen, dass die Ratsmitglieder per Mail zu Veranstaltungen eingeladen werden. Die Einladung bzw der Terminhinweis sollte nicht nur an das jeweilige Fraktionsbüro gehen.

Mit freundlichen Grüßen



Norbert Spanier
Fraktionsvorsitzender

i. A. Sauerzweig

Vorsitzender:
Norbert Spanier
Keplerstraße 23
Tel. Nr. 02242 / 9181831
Fax. Nr. 02242 / 9180908

Tel. Nr. 02242 / 888 292
02242 / 888 294
Fax. Nr. 02242 / 888 7 292
spd@hennef.de
www.spd-hennef.de

Geschäftsführerin:
Edelgard Deisenroth-Specht
Abtsgartenstraße 8a
Tel. Nr. 02242 / 7684

Antwort der Verwaltung zum Antrag der SPD-Fraktion vom 24.10.2016

Regelmäßige Informationen

Als regelmäßige Information erstellt die Stabsstelle einen Jahresbericht für den Schulausschuss und Sozialausschuss, wahlweise auch für den Rat. Darüber hinaus werden Informationen unterjährig an die Ausschüsse und über die Stabsstelle/Pressestelle an alle stadtinternen und externen Interessenten verteilt.

In jedem Ausschuss und in jedem städtischen Projekt soll Inklusion Berücksichtigung finden

Mit der organisatorischen Ansiedlung als Stabsstelle an das Dezernat des Ersten Beigeordneten ist die zentrale Funktion in der Verwaltungsarbeit gewährleistet, so dass sie in allen städtischen Projekten ihren Einfluss geltend machen kann. Die Stabsstelle erhält Informationen zu allen Ausschüssen und zum Rat und spiegelt umgekehrt ihre Aktivitäten aufgrund der aktuellen Ausschusskonstellation (gem. Zuständigkeitsordnung) vornehmlich in den Ausschuss für Generationen, Soziales und Integration sowie in den Ausschuss für Schule und Inklusion. Eine Darstellung in anderen Ausschüssen bzw. im Rat ist von der Thematik sowie der Dimension der Thematik abhängig.

Im Haushalt sollen inklusive Ausgaben und Fördermittel kenntlich gemacht werden.

Die Haushaltssystematik des NKF als solche sieht eine Trennung nicht vor. Eine explizit mögliche Zuordnung kann über die Erläuterungen zu den Haushaltsansätzen dargestellt werden. Zentrale Aufwendungen der Stabsstelle werden im Produkt 127 aufgezeigt.

Einbeziehung Dritter in die Inklusionsarbeit der Stadt; Beteiligung der Gremiumsvertreter

Zum einheitlichen Inklusionsprozess sind diverse gesellschaftliche Vertreter unmittelbar angesprochen worden, dazu gehören auch Ärzte, Vereine (Heimat-, Dorf-, Altenhilfe-, Sportvereine) Kirchengemeinden und Pflegedienste. Die Kommunikation der Verwaltung, damit auch der Stabsstelle, in den politischen Raum ist durch die GO vorgegeben. Die Fraktionen erhalten über das Ratsbüro Informationen aus der Verwaltung. Ein Abweichen davon sollte nicht spartenweise, sondern – wenn überhaupt – dann generell vereinbart werden, sonst ist irgendwann nicht mehr klar, aus welchen Bereichen der Verwaltung Informationen individuell an die Ratsmitglieder/Ausschussmitglieder gegeben werden und welche Informationen nur an die Fraktion übermittelt werden.

Hennef (Sieg), den 02.11.2016

In Vertretung



Michael Walter

Erster Beigeordneter

Schulpflegschaftsvorsitzende im Schuljahr 2016/17

Seite 1 von 2

Katholische Grundschule Hennef, Wehrstraße 84, 53773 Hennef

Vorsitzende/r: Volker Müller-Lausus, Zur Lorenhöhe 37, 53773 Hennef
Stellvertreter/in: Susanne Dittrich, Bergstraße 47, 53773 Hennef
Stellvertreter/..... Claudia Lenzen, Hohlweg 52, 53773 Hennef
Stellvertreter/in: Katja Engelhardt, Siegburger Weg 56, 53773 Hennef

GGG Gartenstraße, Gartenstraße 17, 53773 Hennef

Vorsitzende/r: Silvia zur Nieden, Bergstraße 65, 53773 Hennef
Stellvertreter/in: Oksana Böker, Wehrstraße 8, 53773 Hennef

Grundschule Hanftal GGS der Stadt Hennef, Hanftalstraße 33, 53773 Hennef

Vorsitzende/r: Torsten Henrichmann, Ittisweg 20, 53773 Hennef
Stellvertreter/in: Linda Thiebes, Am Mittelfeld 32, 53773 Hennef
Stellvertreter/in: Kristina Kebeck, Kurhausstraße 134, 53773 Hennef

GGG Am Steimel, Finkenweg 25, 53773 Hennef-Uckerath

Vorsitzende/r: Susan Böhnke, Auf der Ley 6 a, 53773 Hennef
Stellvertreter/in: Karina Benning, Auf der Sandkaule 12, 53773 Hennef

GGG Regenbogenschule Happerschoß, Am schmalen Patt 25, 53773 Hennef-Happerschoß

Vorsitzende/r: Corinna Josten, Siegburger Straße 21, 53773 Hennef
Stellvertreter/in: Torsten Schmidt, Zur Hütte 8, 53773 Hennef

Kastanienschule GGS Obergemeinde/Stadt Hennef, Am Frohnhof 62, 53773 Hennef-Söven

Vorsitzende/r: Denise Thiers, Rübhausenerstraße 45, 53639 Königswinter
Stellvertreter/in: Francesca Feldhaus, Hofen 2, 53773 Hennef

GGG Siegtal, Astrid-Lindgren-Straße 1, 53773 Hennef

Vorsitzende/r: Dr. Bjoern Eggert, Blankenberger Straße 71, 53773 Hennef
Stellvertreter/in: Karin Lange, Wilmshecke 20, 53773 Hennef

Schule in der Geisbach, Hanftalstraße 31, 53773 Hennef

Vorsitzende/r: Thomas Reuter, Warthstraße 7, 53773 Hennef
Stellvertreter/in: Diana Bilsel, Talsperrenstraße 8, 53819 Neunkirchen-Seelscheid

Gemeinschaftshauptschule Hennef, Wehrstraße 80, 53773 Hennef

Vorsitzende/r: Monika Hannas, Edgovener Straße 14, 53773 Hennef
Stellvertreter/in: Ute Voß, Westerwaldstraße 188, 53773 Hennef

Schulpflegschaftsvorsitzende im Schuljahr 2016/17

Seite 2 von 2

Kopernikus-Realschule, Fritz-Jacobi-Straße 10, 53773 Hennef

Vorsitzende/r: Wolfgang Kambach, Maximilian-Kolbe-Straße 3, 41564 Karst
Stellvertreter/in: Dieter Klose, Am Steinweg 20, 53773 Hennef
Stellvertreter/in: Alice Firk, Im Wolfengarten 6, 53567 Buchholz
Stellvertreter/in: Marion Streich, Röckelstraße 42 53773 Hennef

Städtisches Gymnasium Hennef, Fritz-Jacobi-Straße 18, 53773 Hennef

Vorsitzende/r: Martina Weber, Im Maisfeld 4, 53773 Hennef
Stellvertreter/in: Johann Quapp, Selma-Lagerlöf-Str. 22, 53773 Hennef
Stellvertreter/in: Ralf Grützenbach, Kegelswies 64, 53773 Hennef
Stellvertreter/in: Andreas Pohl, Am Bürgerberg 1, 53773 Hennef

Gesamtschule Hennef Meiersheide, Meiersheide 20, 53773 Hennef

Vorsitzende/r: Frank Jansen, Hans-Böckler-Straße 27, 53773 Hennef
Stellvertreter/in: Achim Krisinger, Friedhofsstraße 16, 53773 Hennef
Stellvertreter/in: Gerhard Kasper, Am Hägen 23, 53783 Eitorf
Stellvertreter/in: Uta Kugland, Sanddornweg 23, 53773 Hennef
Stellvertreter/in: Bärbel Schmidt, Tönneshof 2, 53773 Hennef
Stellvertreter/in: Monika Weinand, Bodelschwinghstraße 25, 53773 Hennef
Stellvertreter/in: Ute Kaiser-Berger, Feldweg 8, 53773 Hennef
Stellvertreter/in: Susanne Sistig, Hundskehr 18, 53773 Hennef

Gesamtschule Hennef-West, Wehrstr. 80, 53773 Hennef

Vorsitzende/r: Ilonka Vorholz, Feldgartenstraße 15 a, 53773 Hennef
Stellvertreter/in: Enrico Wagner, Hasengarten 14, 53773 Hennef
Stellvertreter/in: Nicole Rochau, Höldersteg 9, 53757 St. Augustin

Stadtschulpflegschaft Hennef

Vorsitzende/r: Andreas Pohl, Am Bürgerberg 1, 53773 Hennef
Stellvertreter/in: Manuela Worm, Bergische Straße 48, 53773 Hennef
Stellvertreter/in: Ute Kaiser-Berger, Feldweg 8, 53773 Hennef

Stadt Hennef (Sieg), Der Bürgermeister, Amt 40 / Sachbearbeiter: Stammel / Stand: 10.11.2016